Rudolf Kubitschek (1895-1945)

Zu greifen und doch nicht zu erreichen

Unser Gemeindehirt, der Allerärmste zu Muckenbrunn, schlägt einmal auf der Weide seiner schönsten Kuh mit der Hand auf den Rücken und seufzt:

»Da gaabet's Fleisch g'nua und unseroaner kriagt alle heilig'n Zeit'n amol a Bröckei Fleisch zwisch'n d' Zähnt!«
(39 words)

Quelle: https://www.projekt-gutenberg.org/kubitsch/schnurre/chap002.html

classtests.com